

Presseinformation

27. November 2007

„Alois Mock-Europaring“ für LH Pröll

NÖ ist der Hauptprofiteur der neuen europäischen Perspektive

Diese Auszeichnung sei nicht nur eine persönliche Würdigung, sondern vor allem auch eine Auszeichnung der Leistungen der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in seinen Dankesworten bei der heutigen Überreichung des „Dr. Alois Mock-Europaringes“ im NÖ Landhaus. Der Europaring wird seit 1995 alljährlich vom Reichsbund, der Bewegung für christliche Gesellschaftspolitik und Sport, an verdiente Persönlichkeiten vergeben, die sich um Europa und die europäische Idee verdient gemacht haben.

Pröll erinnerte in sehr persönlichen Worten an seine Kindheit unweit des Eisernen Vorhanges sowie an die Auswirkungen der Grenzöffnung Ende der 1980er Jahre und der Neuordnung Europas auf Niederösterreich. Er, Pröll, sei dankbar dafür, „in dieser spannenden Zeit“ Verantwortung tragen zu dürfen sowie den Weg Niederösterreichs „vom Grenzland zum Kernland und auch zum Kraftland“ miterleben und mitgestalten zu dürfen. Der Landeshauptmann ist davon überzeugt, dass sich Niederösterreich ohne diese neue europäische Perspektive nicht so entwickelt hätte wie es sich entwickelt hat. Pröll: „Wir Niederösterreicher sind die Hauptprofiteure dieser neuen europäischen Perspektive.“ Sichtbar werde dies auch am kürzlich verliehenen Europäischen Innovationspreis. Niederösterreich werde, so Pröll, auch künftig als konstruktiver Partner in Europa mitarbeiten.

Der Überreichung des Europaringes im NÖ Landhaus wohnte auch der ehemalige Vizekanzler und Außenminister Alois Mock bei. Die Laudatio hielt die Botschafterin a. D. und nunmehrige Abgeordnete im Slowakischen Parlament, Magdalena Vasaryova.

Der erste Preisträger im Jahr 1995 Alois Mock. Diese Auszeichnung haben u. a. der ehemalige Südtiroler Landeshauptmann Silvius Magnago, EU-Kommissar a. D. Franz Fischler, der ehemalige Ministerpräsident Sloweniens Alojz Peterle, Ex-Botschafter Ludwig Steiner und Liese Prokop erhalten.